



NEWS #23

1. März 2019

Liebes Myanmar-Netzwerk,

in Deutschland ist der Frühling angekommen, in Myanmar wird es langsam kuschelig warm. Davon können immer mehr Mitglieder unseres Netzwerkes berichten, denn jetzt hat die Feldforschungszeit angefangen. Bevor wir uns also alle im Mai in Passau zu unserer Konferenz sehen, ist der neue hippe Treffpunkt in den nächsten Monaten: Yangon. Also, alle schnell vernetzen (über google Kalender) und zu unseren neuen MSG Yangon Meetings kommen!

Liebe Grüße
Diana

PS: Alle wichtigen Infos für den nächsten Newsletter bis 30. März 2019 an info@myanmar-institut.org

Myanmar-Institut

Vernetzung in Myanmar - neuer google Kalender

MSG Yangon

Veranstaltungen

Yangon, 04. März, 17:00 – Talk: Break the Silence: #AskforZarni

Publikationen

Lilly Seiler: *Aung Soe Min (born 1970)*

Rick Willis: *Opium Weights and Other Animal-Shaped Weights*

...und noch mehr!

Stellenanzeige: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Stiftung Preußischer Kulturbesitz)

Gesucht: Experte/Expertin im Bereich gesundheitliche Versorgung in Myanmar

Verlängerung des Calls Arbeitskreis Südostasien in der Deutschen Gesellschaft für Geographie

Vernetzung in Myanmar - neuer google Kalender

Für alle Mitglieder des Myanmar-Institutes besteht jetzt die Möglichkeit sich in einem google Kalender darüber auszutauschen, wer von uns gerade alles in Myanmar ist. Damit wir uns untereinander einfacher vor Ort treffen können. Alle Mitglieder bekommen eine Einladung an die bei uns hinterlegte E-mailadresse geschickt. Mit dieser Einladung erhaltet Ihr Zugang zu einem Google Calendar namens Myanmar-Institut in dem ihr selbst Eintragungen machen könnt, die von allen Mitgliedern gesehen werden können (Voraussetzung ist ein google account) . Bitte tragt Euch mit Euren Kontaktdaten für den Zeitraum in dem Ihr in Myanmar seid ein, wenn Ihr potentiell Lust auf ein Treffen mit anderen Mitgliedern habt. Ihr dürft natürlich auch gerne alle Myanmar relevanten Veranstaltungen im deutschsprachigen Raum dort eintragen. Andere Dinge sollen bitte nicht eingetragen werden.

Die Einladungsmails werden in den nächsten Tagen geschickt.

MSG Yangon

Da sich dieses Jahr viele Mitglieder des Netzwerkes in Myanmar/Yangon aufhalten werden, ist die Idee entstanden eine MSG Yangon zu gründen. Die Treffen werden jeden 1. Montag im Monat an unterschiedlichen Orten stattfinden.

Ganz in der Tradition von MSG Treffen gibt es einen Talk eines unserer Mitglieder: Carolin Hirsch, die Mitinitiatorin von **Break the Silence: #AskforZarni** ist eine der vier Sprecherinnen zur **2. Edition von Hotel G Yangon G Talk!** – passend zur Womens' Week. Der Talk ist zwar nicht von der MSG organisiert, eignet sich aber super für ein erstes Treffen! Nach dem Talk können wir gerne über die nächsten Treffen, über Feldforschung, Privates und den neusten Yangonner Gossip quatschen.

Wann: 04. März 2019

Talk: 17:00-18:00 Uhr

MSG Yangon Treffen: danach

Wo: Babett Yangon / Hotel G, 5 Alan Pya Pagoda Street, Yangon

TICKETS reservieren:

https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSf4vDOB8wTm06wHjGyqZuN_bOJpTAIQfcdIUu_pUKblWxsNvZQ/viewform

G Talk Yangon: <https://www.facebook.com/events/2048761671889177>

Break the Silence: #AskforZarni: <https://www.facebook.com/AskforZarni>

Veranstaltungen

Yangon, 04. März, 17:00 – Talk: Break the Silence: #AskforZarni

Let's celebrate the power of Women in Myanmar.

The first week of March will be dedicated to celebrating, upholding and raising women's rights in Myanmar in recognition of the International Women's Rights Day, which falls on March 8.

As it is in Hotels G DNA to highlight topics such as culture and empowerment, we will inevitably participate in this week's programme. In partnership with the Institut Français de Birmanie in Yangon, we will host a G Talk session at our restaurant Babett on the following subject: BREAK THE SILENCE - ASK FOR ZARNI

This talk will shed light on new policies that have been designed by survivors of sexual harassment to make Yangon's nightlife safer. An initiative to raise awareness and prevent sexual harassment and assault in Yangon's nightlife. Sexual harassment and assault are well-known, albeit unspoken, problems in the public spaces of Yangon and elsewhere in Myanmar.

Our 4 speakers, Su Myat Htet, Adai Chai, Lindsey Hurtle and Carolin Hirsh will give more details about how those policies work and help women who feel unsafe.

<https://www.facebook.com/events/2048761671889177>

Publikationen

Lilly Seiler: *Aung Soe Min (born 1970)*

01. März 2019
Myanmar Institut

<http://bios.myanmar-institut.org/2019/03/01/aung-soe-min-born-1970>

PS: Die Artikel im Biographienprojekt können gerne kommentiert werden.

Rick Willis: *Opium Weights and Other Animal-Shaped Weights*

30 Nov 2018
River Books

The commonly used but incorrect term "opium weight" refers to the distinctive and highly collectible animal-shaped weights that originated in Burma and neighbouring regions. In fact, the weights were hardly used for opium, being found mainly in markets, initially for weighing bronze, silver and gold, but later for all sorts of commodities. Originating in the Burmese kingdoms of Bagan and Ava, their initial designs were drawn from animals linked with stories from the life of the Buddha, local religion and royal history, the most widely-found shapes being a squat duck (the hamsa, or divine bird bird), a mythical lion (chinthe, symbol of royal power) or an elephant. The more common types of opium weights can range in mass from a tiny 1.5 g to a very substantial 16 kg.

Opium weights and other Animal-shaped Weights recounts the history of these fascinating objects with particular reference to Burma, outlines the do's and don'ts for collectors and sets the weights in context by also discussing the elephant weights of Thailand as well weights from Laos, India and Africa. With over 500 photographs, this book provides an excellent guide for the collector and a treasure trove of delightful imagery.

<https://www.bookdepository.com/Opium-Weights-Other-Animal-Shaped-Weights-R-J-Willis/9786164510050>

... und noch mehr!



Stellenanzeige: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Stiftung Preußischer Kulturbesitz)

Aufgabengebiet:

Betreuung des Fachreferats Südostasien (Schwerpunkt Vietnam, Myanmar und Indonesien) sowie Mitarbeit in allen Referaten der Ostasienabteilung im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten überregionalen Fachinformationsdienstes für die Wissenschaft (FID Asien) insbesondere der elektronischen Ressourcen und der sich daraus ableitenden Services.

Mitarbeit an der von der DFG geförderten Infrastruktur CrossAsia:

- Evaluieren von Datenbanken sowie Auswählen von Datenbanken zur Übernahme in das Angebot des FID Asien
- Führen von Verhandlungen insbesondere unter dem Gesichtspunkt des überregionalen Zugriffs auf kosten- und lizenzpflichtige Datenbanken
- Vermittlung wissenschaftlicher und fachbibliographischer Informationen im Bereich Südostasien (Schwerpunkt Vietnam, Myanmar und Indonesien) mit Hilfe von konventionellen und elektronischen Informationsmedien im Rahmen von Vorträgen, Schulungen etc.

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Südostasienwissenschaften (Magister, Master oder vergleichbar) mit dem Schwerpunkt Vietnam, Myanmar und Indonesien
- Kenntnisse der grundlegenden Fachterminologie und umfassende Kenntnisse des Literatur- und Medienbedarfs von Wissenschaft und Forschung der Asienwissenschaften und den Wissenschaftsdisziplinen, die sich mit Südostasien im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften (auch Recht und Wirtschaft) in Deutschland und international beschäftigen
- gute Kenntnisse der Organisation und Struktur der Wissenschaften
- umfassende Kenntnisse des Publikationswesens, des Buchwesens und des Antiquariatsmarktes in der Region sowie der digitalen Angebote aus der Region sowie eigene Erfahrungen mit diesen
- hervorragende Kenntnisse der betreffenden Sprachen und Schriften sowie Kenntnisse einer weiteren Sprache Südostasiens, vorzugsweise Burmesisch
- sehr gute Kenntnisse des Englischen in Wort und Schrift
- Befähigung, die in der Staatsbibliothek zu Berlin verfügbaren Ressourcen und Services im Rahmen von Schulungen, Vorträgen, Vorstellungen, aber auch in elektronischen Verfahren aktiv und proaktiv zu vermitteln
- Befähigung zur Analyse von wissenschaftlichen Fragestellungen und ihrer Umsetzung in Recherchen sowie zur wissenschaftlichen Bewertung der Rechercheergebnisse
- ausgeprägtes Kooperationsvermögen, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit

Erwünscht:

- Fähigkeit, sich in einem kleinen Team aktiv einzubringen und lösungsorientiert zu arbeiten

Einsendung ausschließlich in schriftlicher Form (keine Email und keine elektronischen Datenträger) **bis zum 11. März 2019.**

<http://www.preussischer-kulturbesitz.de/stellenanzeige/article/2019/02/18/job-wissenschaftlicher-mitarbeiterin-mwd-1.html>

Gesucht: Experte/Expertin im Bereich gesundheitliche Versorgung in Myanmar

Vera Battermann ist Gründerin der Bettina-Kattermann-Stiftung, die Stipendien für burmesische Medizin-StudentInnen vergibt (postgraduales Studium in Bangkok).

Anlässlich des 5-jährigen Bestehens möchte die Stiftung in Berlin am 17.5.19 einen Info- und Festabend durchführen und sucht in diesem Zusammenhang eine/n Referenten/in, der bzw. die etwas aus dem Bereich der gesundheitlichen Versorgung in Myanmar berichten kann. Hat jemand Interesse oder kann einen Experten/eine Expertin empfehlen?

Außerdem versucht die Stiftung, ihr Stipendienprogramm in Burma bekannter zu machen. Hierzu die Frage: Wer hat ggf. Kontakte zu burmesischen Fakultäten, für die das eine spannende Info sein könnte? Oder entsprechende Facebook-Seiten o.ä., die deren Info weitergibt?

Näheres zur Stiftung (auch auf Burmesisch) unter: www.bettina-kattermann-stiftung.de

Verlängerung des Calls Arbeitskreis Südostasien in der Deutschen Gesellschaft für Geographie

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wurden gebeten, die Anmeldefrist für die kommende Jahrestagung etwas zu verlängern, was gerne erfolgt. Wir freuen uns auf weitere **Vortragsangebote bis zum 10.3.2019**.

Die Jahrestagung des Arbeitskreises Suedostasien findet vom 3.-5. Mai 2019 an der Universitaet Wien statt. Bitte leiten Sie den Call auch an MitarbeiterInnen und Interessierte in Ihrem Umfeld weiter. Die Tagung wird bei entsprechenden Anmeldungen in Englisch stattfinden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Call auch an Studierende und DoktorandInnen weiterleiten - für sie werden die lokalen Organisatoren versuchen preiswerte Unterkünfte in Wien zu vermitteln.

Mit besten Grüßen und Wünschen
Frauke Kraas

Call (dt): https://suedostasien.uni-koeln.de/sites/geographie/user_upload/Kley/AKSEA/Call-AK-SEAS-Tag26-Wien-2019-Final.pdf

Call (en): http://aktuell.asienforschung.de/wp-content/uploads/sites/14/2018/12/Call-AK-SEA-Conference-Vienna-2019_ENG.pdf

Infos: <http://aktuell.asienforschung.de/call-for-papers-arbeitskreis-suedostasien-jahrestagung-in-wien-2019>